SEPTEMBER / OKTOBER 🖁





SCHAUSPIELHAUS OCHUM

MANY SHOWS WITH ENGLISH SURTITLES! WATCH OUT FOR 🖃 en

KING LEAR

King Lear gilt als Gipfel des Theaters, schwer einzunehmen, von dort aus blickt man in den Abgrund. Es ist ein Königsdrama, an dessen Beginn der alte König einen rhetorischen Wettbewerb zwischen seinen drei Töchtern ausruft, die jüngste enterbt, sein Reich zweiteilt und die Macht abgibt. Doch statt eines geruhsamen Alterssitzes wartet auf Lear eine Odyssee, auf der er alle bisherigen Gewissheiten verlieren wird. King Lear ist ein Drama des Krieges, zwischen Generationen, zwischen Geschwistern. Es ist ein Drama, in dem die Mütter fehlen, der Reiche zum Bettler und der Blinde zum Sehenden wird. Es ist ein Endspiel, geschrieben während der Pest, in dem die alte Ordnung zerbricht und Werte zu Ruinen werden, zwischen denen ein Sturm wütet, nach dem vielleicht das Nichts kommt. Oder etwas Neues. Angesichts der Corona-Pandemie, die auch die Proben unterbrach, entdeckt Regisseur Johan Simons die Einsamkeit der Figuren neu - aber auch Nähe, die durch Sprache entsteht.

→ von William Shakespeare • Neuübersetzung: Miroslava Svolikova • Regie: Johan Simons • Bühne: Johannes Schütz • Kostüme: Greta Goiris • Musik: Warre Simons • Video: Lennart Laberenz • Dramaturgie: Koen Tachelet, Angela Obst Mit: Mourad Baaiz, Patrick Berg, Pierre Bokma, Konstantin Bühler, Anna Drexler, Ann Göbel, Stefan Hunstein, Risto Kübar, Michael Lippold, Steven Scharf

12.09., 13.09., 18.09., 19.09., 20.09., 08.10., 09.10.20

Schauspielhaus 🖵 de 🗏 en

DREI MAL LEBEN

Ein fast normaler Abend. Henri und Sonja sind zu Hause. Da klingelt es. Die für morgen erwarteten Gäste stehen vor der Tür: eine Katastrophe. Dabei ist der Abend wichtig. Denn die Gäste von morgen sind der berühmte Astrophysiker Hubert Finidori und seine Frau. Hubert Finidori soll Henri – ebenfalls Kosmologe, aber mit stockender Karriere - zu einer Beförderung verhelfen. Drei Mal Leben wiederholt diesen Abend in drei Variationen: Zwei Paare treffen sich, sitzen im selben Raum, essen und trinken dasselbe und sprechen über dieselben Themen. Und doch verläuft der Abend jedes Mal anders. Drei Mal kämpfen sich die vier durch diesen Abend, durch ihre Leben, durch ihre Ehen, durch ihre Karrieren. In ihren Gesprächen über das Universum und über die menschliche Existenz werden Angst und Einsamkeit deutlich und das Bedürfnis nach Anerkennung und Selbstachtung spürbar. Es kommt zu überraschenden Wendungen, wechselnden Bündnissen, immer neuen Varianten der Eskalation. Eine brillante Komödie.

→ von Yasmina Reza • Regie: Martina Eitner-Acheampong • Bühne: Jan Steigert Kostüme: Valerie Hirschmann • Musik: Torsten Knoll • Video: Michael Ott Dramaturgie: Dorothea Neweling • Mit: Jele Brückner, Oliver Möller, Karin Moog, Sascha Nathan • Musiker: Torsten Knoll • Gefördert durch die Sparkasse Bochum PREMIERE: Fr. 02.10.20 • 03.10., 04.10., 16.10., 17.10., 18.10.20

www.schauspielhausbochum.de

DIE VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA GEGEN HERBERT NOLAN

Die USA. Es ist ein sehr heißer Sommer in Leister County. Ein Fremder wird erschossen, auf einer Farm. Das anschließende Gerichtsverfahren untersucht jedoch nicht die Tötung, sondern verhandelt die Berichterstattung über die Tat und ihre Folgen. Der Prozess, der diesem Stück zugrunde liegt, hat real 1956 stattgefunden und steckt doch voller aktueller Themen: die Angst vor dem Fremden, das Aufkommen von Hass, das Verbreiten von Fake-News, der Gebrauch von Waffen. Die Aufführung in der Regie von Thomas Dannemann löst das Geschehen immer wieder aus dem Gerichtsaal und folgt spielerisch den Zeug*innenaussagen in ihren Schilderungen des Tathergangs und dem. was sich anschließend abspielte in diesem Ort, der sich selbst vehement als einen ruhigen Ort bezeichnet. Es spielen die Schauspiel-Studierenden des 4. Jahrgangs der Folkwang Universität der Künste.

→ von Stefano Massini • Regie, Bühne: Thomas Dannemann • Kostüme: Tanja Maderner • Musik: Hajo Wiesemann • Dramaturgie: Dorothea Neweling • Mit: Calvin Noel Auer, Nadja Bruder, Fabian Hagen, Carlotta Hein, Annelie Korn, Leon Rüttinger, Pujan Sadri, Linus Scherz, Clara Schwinning, Rosalia Warnke • In Zusammenarbeit mit dem Studiengang Schauspiel der Folkwang Universität der Künste URAUFFÜHRUNG/PREMIERE: Fr, 30.10.20 • 31.10., 01.11.20 Theaterrevier (Zeche Eins) 🖵 de

ROBINSON CRUSOE

Daniel Defoes Roman Robinson Crusoe, erschienen vor beinahe genau 300 Jahren, hat Literaturgeschichte geschrieben. Der Schiffbrüchige Robinson, der auf einer einsamen Insel strandet, dort 27 Jahre verbringt und sich und die Welt neu erfinden muss, wird in Zeiten der Pandemie zu einer Chiffre des Eingeschlossenseins, der Identitätssuche in der Fremde und der Reflexion über das. was wirklich zählt, wenn die Welt plötzlich still steht.

→ nach Daniel Defoe Regie: Anna Stiepani Bühne: Anna Wörl Dramaturgie: Angela Obst Mit: Jing Xiang PREMIERE IN PLANUNG Aktuelle Infos: online und an der Theaterkasse

DIE ERDE IST

Irgendwo in Bochum findet ein etwas anderer Theaterabend statt, der seinen intimen Zauber aus wenigen handverlesenen Elementen entfaltet: "armes Theater", das nicht mehr braucht, als einen Schauspieler, ein*e Zuschauer*in und Fantasie ... Im Zentrum stehen die Gedanken einer jungen Person, die im Begriff ist, erwachsen zu werden: Was bedeuten die kleinteiligen Verstrickungen des Alltäglichen, wenn man vom All aus auf die Welt blickt? Wenn man alles Überflüssige abzieht - was bleibt übrig?

→ von und mit: Eléonore Bonah (Regie, Konzept, Bühne), Roberto Jean (Text, künstlerische Mitarbeit), Tanja Maderner (Kostüme), Tobias Staab (Dramaturgie), Lukas von der Lühe (Spiel) IN PLANUNG • Aktuelle Infos: online und an der Theaterkasse

+++ SPIELORTE UND TERMINE WERDEN NOCH BEKANNT GEGEBEN +++

Karten: +49 (0)234 / 3333 5555

DER UNSICHTBARE MANN

PREMIERE: S0, 13.09.20

KINDERTHEATER AB 4 JAHREN. Zwei Schauspieler*innen, ein Techniker und ein Musiker warten auf den Beginn ihres Theaterstücks. Alles ist fertig, aber wo bleibt das Publikum? Es sollte doch ausverkauft sein! Heute ist alles ein bisschen anders. Wer spielt da Klavier? Wem gehört die Tasse, die durch die Luft schwebt? Und welcher Geist verlegt das Kabel? In Der unsichtbare Mann dreht sich alles um das, was man nicht sieht. Und insgeheim auch darum, wie schön es sein kann, nicht gesehen zu werden.

von Jetse Batelaan, Marijn Brussard, René van 't Hof, Nimuë Walraven | Regie: Jetse Batelaan | Bühne: Eva Koopmans Kostüme: Liesbet Swings | Musik: Keimpe de Jong | Dramaturgie: Cathrin Rose | Mit: Jost Grix, Marius Huth, Romy Vreden Die Inszenierung entstand ursprünglich 2018 am Theater Artemis

13.09., 19./20.09., 26./27.09., 03./04.10., 10./11.10., 17./18.10.20 | KAMMERSPIELE

THEATERREVIER: WIR STARTEN!

27.09.20 -> THEATERREVIER (ZECHE EINS)

Es ist soweit! Auch in Zeiten von Corona wird das Theaterrevier des Jungen Schauspielhaus Bochum zu einem Ort des Miteinanders, Lachens, Gedankenaustausches und Auslebens künstlerischer Fantasien. Was genau passiert zur Eröffnung. können wir noch nicht verraten.

THE LAST MINUTES BEFORE MARS

URAUFFÜHRUNG/PREMIERE: FR. 25.09.20

FÜR MENSCHEN AB 14 JAHREN. In dieser Mischung aus Live-Performance und 360-Grad-Videotechnik begleitet das Publikum fünf Jugendliche in ihren letzten Momenten, bevor sie zum Mars geschossen werden, um die Menschheit zu retten. Durch VR-Brillen folgt das Publikum den jungen Astronaut*innen an Lieblingsorte und in ihr Zuhause, das sie für immer verlassen werden. Die Jugendlichen werfen einen sehr persönlichen Blick auf die Dinge im Leben, die ihnen am wichtigsten sind.

von Mammalian Diving Reflex / Darren O'Donnell | Regie: Jana Eiting, Darren O'Donnell (via ZOOM) | Bühne: Sorcha Gibson Musik: Isola Music | Kamera, Schnitt: Lennart Miketta, Nicolas Planc | Dramaturgie: Cathrin Rose | In Zusammenarbeit mit dem Jugendkollektiv Mit Ohne Alles: Robert Do Carmo, Lynn Dokoohaki, Joanna Gawor, Eeske Hahn, Sabjon Mucha, Chris Rocholl, Emma Rose, Diyar Selo, Pascal Ulrich, Sonja Vallot | Gefördert durch Neue Wege. Kommunale Theater & Orchester in NRW | Koproduziert mit FOG Triennale Milano Performing Arts e ZONA K.

25./26./27.09., 03./04.10.20 | THEATERREVIER (ZECHE EINS)

WEITER IM SPIELPLAN

DIE BEFRISTETEN

Angst vor dem Tod? Kennen die Menschen nicht mehr. In *Die Befristeten* ist das Sterbedatum für alle Menschen festgelegt, und zwar von Geburt an. Sie werden nicht mehr vom Tod überrascht, sondern wissen, wie viel Zeit ihnen zum Leben bleibt. Johan Simons fragt mit Canetti nach dem Wert des Alters, nach Nähe und Vereinzelung, Vertrauen und Misstrauen. In schlaglichtartigen Szenen entfaltet sich ein Kaleidoskop, das uns über unseren Umgang mit dem Tod nachdenken lässt. "Berührendes Theater auf Abstand: Johan Simons inszeniert mit viel Gespür für die Zeit." (SZ)

→ von Elias Canetti
Regie: Johan Simons
Mit: Elsie de Brauw, Dominik Dos-Reis
Gina Haller, Stefan Hunstein, Marius
Huth, Risto Kübar, Mercy Dorcas
Otieno, Anne Rietmeijer, Jing Xiang
10.10., 11.10., 24.10., 25.10.20
Schauspielhaus de

ASCHE ZU ASCHE

Ein Mann und eine Frau, Devlin und Rebecca, sitzen in einem Wohnzimmer und reden. Sie erzählt, er hört zu und versucht. Zugang zu ihren Gedanken. Gefühlen und Erinnerungen zu bekommen. Sie spricht von einer schmerzvollen Beziehung, von Kriegserinnerungen, die unmöglich ihre eigenen sein können, aber die sie zu erleben scheint. Je mehr sie erzählt, desto mehr Fragen gibt es für ihn. Wann fanden diese Ereignisse statt, und vor allem: Wer ist er selbst in dieser Geschichte? Asche zu Asche ist eines der letzten Stücke des Literaturnobelpreisträgers Harold Pinter, "Es ist ein intensiver, stellenweise erschütternder Theaterabend." (WAZ)

HAMLET ! JUDAS

Die Geschichte einer bis heute faszinierenden Sinnsuche – mit Sandra Hüller in der Titelrolle wird *Hamlet* zu einem Plädoyer für radikale Ehrlichkeit. "Diesen *Hamlet* muss man gesehen haben." (SZ) Die Inszenierung war eingeladen zum Berliner Theatertreffen 2020!

◆ von William Shakespeare, mit
Auszügen aus Die Hamletmaschine von
Heiner Müller • Regie: Johan Simons
Mit: Mourad Baaiz, Konstantin Bühler,
Dominik Dos-Reis, Ann Göbel,
Gina Haller, Sandra Hüller, Stefan
Hunstein, Mercy Dorcas Otieno, Bernd
Rademacher, Jing Xiang
Musiker*innen: Meko Suzuki /
Lukas Tobiassen • Mit freundlicher
Unterstützung des Freundeskreis Schauspielhaus
Bochum e. V. • 26.09.,
27.09.20 • Schauspielhaus

□ de ■ en

Judas handelt von einem Mann, dessen Name für Verrat steht. Doch wäre ohne diesen Menschen und ohne seinen Judaskuss das Christentum nie zu einer der aroßen Weltreligionen geworden. Es gibt in iedem Zeitalter Spekulationen über Judas und seine Motive. Nach zweitausend Jahren ist es an der Zeit, dass Judas selbst spricht: Er inszeniert einen letzten Versuch, seine Tat auf ein menschliches Maß zurückzubringen und sein Publikum dahin zu führen, wo es lieber nicht hinmöchte: zu dem Judas in sich selbst. - Steven Scharf wurde für diese Rolle mit dem Gertrud-Eysoldt-Ring ausgezeichnet.

→ von Lot Vekemans • Regie:
Johan Simons • Mit: Steven Scharf
Eine Produktion der Münchner
Kammerspiele
23.10.20
Schauspielhaus □ de

facebook.com/schauspielhausbochum

SPECIALS + ZU GAST

WIE WOLLEN WIR HIER LEBEN? THEMA: ERNÄHRUNG

Klima- und Nachhaltigkeitsforum für Bochum: Angesichts von Billigfleisch-Skandalen, Überproduktion, Insektensterben und langen Lieferketten fragen wir zum Erntedankfest: Wie wollen wir hier essen? Wo kommen unsere Lebensmittel her? Welchen Preis sind wir bereit, dafür zu zahlen? Gastgeber*innen: <u>Veronika Nickl</u>, <u>Michael Lippold</u> und fff-Aktivistin <u>Lisa-Marie Hulß</u> • Gäste werden noch bekanntgegeben 04.10.20 • Schauspielhaus

LIT.RUHR 2020: SANDRA HÜLLER UND JENS HARZER LESEN INGEBORG BACHMANN

Ingeborg Bachmann, Lyrik-Star, Philosophin, Opernlibrettistin, rastlos, unbestechlich und kompromisslos, in der Liebe wie im Leben, immer nah am Abgrund, hat sich selbst nichts geschenkt, der Nachwelt aber eines der großen Werke des 20. Jahrhunderts. Sandra Hüller und Jens Harzer lassen aus Tagebucheinträgen, Briefen, Gedichten und Prosa das Bild einer suchenden, einer liebenden und vor allem virtuosen Schriftstellerin entstehen. 07.10.20 • Schauspielhaus (Vorverkauf ab 02.09. über lit.RUHR)

EIN GAST. EINE STUNDE

Bundestagspräsident a. D. <u>Norbert Lammert</u> lädt zum Gespräch ins Schauspielhaus. Diesmal zu Gast: Bundespräsident a. D. <u>Joachim Gauck</u>. Der evangelische Theologe war in der DDR u. a. Pastor und Kirchenfunktionär und engagierte sich im Neuen Forum. Nach der Wende wurde er für der erste Bundesbeauftragte für die Stasi-Unterlagen ("Gauck-Behörde"). Von 2012 bis 2017 war er Bundespräsident der Bundesrepublik. 25.10.20 • Schauspielhaus

MONTAGSMUSIK #1: MATTHIAS KIRSCHNEREIT

NEUE KONZERTREIHE: An mindestens einem Montag pro Monat geben wechselnde Musiker*innen klassische Konzerte in den Kammerspielen. Den Anfang macht Matthias Kirschnereit mit Werken von Beethoven, Debussy und Mendelssohn. Matthias Kirschnereit zählt zu den spannendsten und erfolgreichsten deutschen Pianisten seiner Generation. Der ECHO Klassik-Preisträger wird von der Süddeutschen Zeitung als "Poet am Klavier" gefeiert. Dabei folgt er mit seinen feinsinnig-intensiven Interpretationen seinem künstlerischen Ideal, den musikalischen Empfindungsreichtum, den erzählerischen Ausdruck und damit überhaupt die menschlichen Züge in der Musik aufzuspüren und zu vermitteln.

28.09.20 • Kammerspiele

MONTAGSMUSIK #2: ICH BRENNE FÜR DAS LEBEN STEFAN IMORDE. ULF SCHNEIDER UND STEFAN HUNSTEIN

NEUE KONZERTRÉIHE: In der zweiten Ausgabe der Montagsmusik sind Stephan Imorde (Klavier) und Ulf Schneider (Violine) mit einem Abend über Federico García Lorca zu Gast. Unterstützung erhalten sie vom Träger des Bochumer Theaterpreises Stefan Hunstein (Rezitation): Die Macht des Schicksals, die menschliche Leidenschaft und die Allgegenwart des Todes sind zentrale Themen des literarischen Werkes von García Lorca, der auch als Maler, Komponist und Pianist arbeitete. Sein Leben, sein faszinierendes Schaffen sowie sein tragischer Tod werden in Texten, Gedichten und mit Werken von Francis Poulenc, Federico García Lorca, Enrique Granados und Manuel de Falla stimmungsvoll reflektiert. 26.10.20 • Kammerspiele

instagram.com/schauspielhausbochum



DIE NÄCHSTEN PREMIEREN 2020/2021



PEER GYNT

von Henrik Ibsen Regie: Dušan David Pařízek Premiere: 07.11.2020 Schauspielhaus

WIE ROSIE DEN KÄSEKOPTER ERFAND 🕬

nach dem Kinderbuch von
Andrea Beaty und David Roberts
Regie: Sara Hasenbrink
Premiere: 08.11.2020
Theaterrevier (Zeche Eins)
Gefördert durch Neue Wege. Kommunale
Theater & Orchester in NRW

DIE UNENDLICHE GESCHICHTE

nach Michael Ende Regie: Liesbeth Coltof Premiere: 28.11.2020 Schauspielhaus

MIT ANDEREN AUGEN

Ein musikalischer Abend über das Sehen von Selen Kara und Torsten Kindermann Regie: Selen Kara Musikalische Leitung: Torsten Kindermann Premiere: 11.12.2020 Schauspielhaus

SALAMIS

von Stefan Hunstein Eröffnung: Dezember 2020 Oval Office Powered by Brost-Stiftung

ÖDIPUS, TYRANN

von Sophokles Übersetzung von Heiner Müller nach Hölderlin Regie: Johan Simons Premiere: Januar 2021 Schauspielhaus

SUB

von Kurt Hentschläger Eröffnung: Januar 2021 Oval Office Powered by Brost-Stiftung

IHR THEATERBESUCH IN ZEITEN VON CORONA

Wir spielen für Sie! Wenn auch alles etwas anders ist als gewohnt: Die Öffnung des Theaters erfolgt unter strikter Einhaltung der aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln, denn Ihre und unsere Gesundheit ist uns wichtig.

Es wird ein weitaus geringeres Platzangebot und eine veränderte Einlasssituation geben. Das gastronomische Angebot im Foyer ist auf die Ausgabe von kostenlosem Wasser beschränkt, das Tanas übergangsweise geschlossen und es finden derzeit keine Führungen statt.

Beim Besuch unseres Hauses gilt Maskenpflicht. Wir empfehlen, auf größere Taschen und Kleidungsstücke und damit auf die Nutzung der Garderobe zu verzichten. Menschen mit Erkältungs-, Grippe- oder typischen SARS-Cov2-Symptomen bitten wir, vom Vorstellungsbesuch abzusehen.

Karten können derzeit nur im Vorverkauf erworben werden. Darüber hinaus ist der Vorstellungsbesuch nur unter vollständiger Angabe der Kontaktdaten aller Besucher*innen möglich.

Hauptsponsor + Projektförderer:

Förderer





Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen



Das Theaterrevier wird gefördert durch Neue Wege. Kommunale Theater & Orchester in NRW:

NRW KULTUR ŞEKRETARIAT Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfal



Brost Stiftung

Proiektförderer:

Partner:









Impressum: Schauspielhaus Bochum, AöR / Intendant: Johan Simons / Kaufm. Direktor: Dr. Matthias Nowicki / Redaktion: Dramaturgie, Kommunikation / Grafisches Konzept: The Laboratory of Manuel Bürger, Grafik: Larissa Leich / Fotos: Birgit Hupfeld / Druck: Druck u. Verlag Kettler GmbH, Bönen / Änderungen vorbehalten

Abos: +49 (0)234 / 3333 55-40/-49

POWERED BY BROST-STIFTUNG



HO TZU NYEN: NO MAN II

ERÖFFNUNG: Sa, 05.09.20, 18:00

Kunst in Zeiten von Corona – Im Rahmen der Multimedia-Arbeit No Man II beschwört der in Singapur beheimatete Künstler Ho Tzu Nyen 50 computer-animierte Avatare herauf, die gespenstisch auf einer verspiegelten Leinwand erscheinen. Es scheint fast, als seien diese digitalen Abbilder das einzige, was von der Menschheit übriggeblieben ist. Gemeinsam fallen die Kunstfiguren in einen geisterhaften Gesang, der die Worte des britischen Dichters John Donne (1572 – 1631) zitiert und an die Verbundenheit zwischen den Menschen appelliert. Vor dem Hintergrund der gegenwärtigen Ereignisse erscheint die Arbeit aus dem Jahr 2017 in einem neuen Licht.

IVANA FRANKE: TRAVEL ALONG UNKNOWN

ERÖFFNUNG: Sa. 10.10.20, 18:00

Die kroatische Künstlerin Ivana Franke führt die Besucher*innen in die Grenzbereiche der Wahrnehmung. In ihrer Lichtinstallation *Travel Along Unknown* schwingen unheimliche Lichtwellen in der Dunkelheit. Die räumlichen Koordinaten werden ausgelöscht und weichen surrealen Bildern, die zwischen Bewusstem und Unbewusstem schweben und die unsere gewohnten Kategorien von Welterfassung und Informationsverarbeitung in Frage stellen.

OVAL OFFICE BAR

Ein Gruß aus'm Keller: Es wird keine regulären Veranstaltungen in der Bar geben, doch die Reise wird kämpferisch weitergehen! In welcher Form, ist gerade in dieser Corona-Zeit vollkommen unklar, wir wissen nicht, WAS kommt. Aber wir können jederzeit entscheiden, WIE wir damit umgehen wollen: solidarisch, queer, lernend, widerständig, antifaschistisch, zuhörend. feministisch, liebend.

Aus gegebenem Anlass, vorerst jeden letzten Donnerstag im Monat draußen oder im Internet: **DIFFUS ABER VERBINDLICH**,

Do, 24.09. & 29.10., weitere Infos folgen auf facebook.com/ovalofficebarbochum bar@schauspielhausbochum.de

www.schauspielhausbochum.de

SCHAUSPIELHAUS BOCHUM



SCHAUSPIELHAUS

KAMMERSPIELE

THEATERREVIER (ZECHE EINS) **OVAL OFFICE UND ANDERE SPIELORTE**

OVAL OFFICE

Oval Office - das Medienkunstzentrum

in Bochum.

NO MAN II

05.09. - 04.10.20

Multimedia-Installation

von Ho Tzu Nven

TRAVEL ALONG UNKNOWN

ab 10.10.20

Lichtinstallation von

Ivana Franke Di - So, 16:00 - 21:00

Eintritt frei

Multimedia-Installation von Ho Tzu Nyen

OVAL OFFICE:

18:00 Eintritt fre

NO MAN II

SEPTEMBER 2020

05

SA

[...]

10 KING LEAR von William Shakespeare

19:30 PREMIERE

[...]

[...]

25

FR

KING LEAR

von William Shakespeare 19:30

KING LEAR

von William Shakespeare 17:00

DER UNSICHTBARE MANN

KINDERTHEATER AB 4 JAHREN von Jetse Batelaan, Marijn Brussaard,

Rene von 't Hof, Nimuë Walraven 15:00-16:00

PREMIERE

KING LEAR

von William Shakespeare

19:30

KING LEAR

KING LEAR

19:00

von William Shakespeare 19:30

von William Shakespeare

DER UNSICHTBARE MANN

KINDERTHEATER AB 4 JAHREN 15:00-16:00

DER UNSICHTBARE MANN KINDERTHEATER AB 4 JAHREN

11:00-12:00

THEATERREVIER (ZECHE EINS):

THE LAST MINUTES BEFORE MARS

von Mammalian Diving Reflex / Darren O'Donnell URAUFFÜHRUNG / PREMIERE

HAMLET

von William Shakespeare 19:30-22:00

DER UNSICHTBARE MANN

KINDERTHEATER AB 4 JAHREN

15:00-16:00

THEATERREVIER (ZECHE EINS):

THE LAST MINUTES BEFORE MARS

von Mammalian Diving Reflex / Darren O'Donnell

HAMLET



DER UNSICHTBARE MANN

THEATERREVIER (ZECHE EINS):

00	HAMLET von William Shakespeare 19:00-21:30	DER UNSICHTBARE MANN KINDERTHEATER AB 4 JAHREN 11:00-12:00	THEATERREVIER (ZECHE EINS): THEATERREVIER: WIR STARTEN! Eröffnung der neuen Bühne für Kinder- und Jugendtheater 14:00 Eintritt frei ERÖFFNUNG THEATERREVIER (ZECHE EINS): THE LAST MINUTES BEFORE MARS von Mammalian Diving Reflex / Darren O'Donnell 18:00
28 MO		MONTAGSMUSIK #1: MATTHIAS KIRSCHNEREIT Werke von Beethoven, Debussy und Mendelssohn 19:30-20:30 20,00 € / ermäßigt 15,00 €	
[]			
	OBER 2020 +++	OKTOBER 2020	+++ OKTOBER 2020
	DREI MAL LEBEN von Yasmina Reza 19:30 PREMIERE		
CA	DREI MAL LEBEN von Yasmina Reza 19:30	DER UNSICHTBARE MANN KINDERTHEATER AB 4 JAHREN 15:00-16:00	THEATERREVIER (ZECHE EINS): THE LAST MINUTES BEFORE MARS von Mammalian Diving Reflex / Darren O'Donnell 18:00
SO	WIE WOLLEN WIR HIER LEBEN? THEMA: ERNÄHRUNG Klima- und Nachhaltigkeitsforum 13:00-14:30 Eintritt frei, Vorabanmeldung über die Theaterkasse DREI MAL LEBEN von Yasmina Reza 17:00	DER UNSICHTBARE MANN KINDERTHEATER AB 4 JAHREN 11:00-12:00	THEATERREVIER (ZECHE EINS): THE LAST MINUTES BEFORE MARS von Mammalian Diving Reflex / Darren O'Donnell 18:00
[]			
MI	LIT.RUHR 2020 SANDRA HÜLLER UND JENS HARZER LESEN INGEBORG BACHMANN Traum und Trauma 19:30 VVK (zzgl. Gebühren): 18,00 € / erm. 14,00 €, AK (Endpreis): 25,00 € / erm. 21,00 € +++ Karten ausschließlich ab 02.09. über www.westticket.de und +49 (0) 211 / 274000 +++ GASTSPIEL		
DO	KING LEAR von William Shakespeare 19:30		
ED	KING LEAR von William Shakespeare 19:30		
CA.	DIE BEFRISTETEN von Elias Canetti 19:30-21:00	DER UNSICHTBARE MANN KINDERTHEATER AB 4 JAHREN 15:00-16:00	OVAL OFFICE: TRAVEL ALONG UNKNOWN Lichtinstallation von Ivana Franke 18:00 Eintritt frei ERÖFFNUNG
11	DIE BEFRISTETEN	DER UNSICHTBARE MANN	

			Lichtinstallation von Ivana Franke 18:00 Eintritt frei ERÖFFNUNG
11	DIE BEFRISTETEN von Elias Canetti 17:00-18:30	DER UNSICHTBARE MANN KINDERTHEATER AB 4 JAHREN 11:00-12:00	
1			
16 FR	DREI MAL LEBEN von Yasmina Reza 19:30		
17 SA	DREI MAL LEBEN von Yasmina Reza 19:30	DER UNSICHTBARE MANN KINDERTHEATER AB 4 JAHREN 15:00-16:00	
18	DREI MAL LEBEN von Yasmina Reza 19:00	DER UNSICHTBARE MANN KINDERTHEATER AB 4 JAHREN 11:00-12:00	
1			
23 FR	JUDAS von Lot Vekemans 20:00-21:00		MAL
24 SA	DIE BEFRISTETEN · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		
25 S0	EIN GAST. EINE STUNDE NORBERT LAMMERT TRIFFT JOACHIM GAUCK 11:30-12:30 10,00 €		
	DIE BEFRISTETEN von Elias Canetti 19:00-20:30		
26 MO		MONTAGSMUSIK #2: ICH BRENNE FÜR DAS LEBEN DAS LEBEN DES FEDERICO GARCÍA LORCA Lesung und Konzert für Violine und Klavier 19:30 20,00 € / ermäßigt 15,00 €	
[]			
30	ASCHE ZU ASCHE		THEATERREVIER (ZECHE EINS):
FR	von Harold Pinter 19:30-20:30		DIE VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA GEGEN HERBERT NOLAN
			von Stefano Massini 19:00 URAUFFÜHRUNG / PREMIERI
31 SA	ASCHE ZU ASCHE von Harold Pinter 19:30-20:30		THEATERREVIER (ZECHE EINS): DIE VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA GEGEN HERBERT NOLAN von Stefano Massini 19:00

DER VORVERKAUF FÜR SEP&OKT STARTET DI, 01.09.20 UM 10:00, FÜR ABONNENT*INNEN BEREITS FR, 28.08.20 UM 10:00.
VORSCHAU: DER VORVERKAUF FÜR NOVEMBER STARTET DO, 01.10.20 UM 10:00, FÜR ABONNENT*INNEN MI, 30.09.20 UM 10:00.

ADRESSEN

Schauspielhaus, Kammerspiele, Oval Office Königsallee 15, 44789 Bochum

<u>Theaterrevier (Zeche Eins)</u> Prinz-Regent-Straße 50–60, 44795 Bochum

KARTENKAUF

<u>Theaterkasse</u> Kassenfoyer im Schauspielhaus Königsallee 15, 44789 Bochum +49 (0)234 / 3333 5555 +49 (0)234 / 3333 5512 E tickets@schauspielhausbochum.de Ab 28.08.: Mo - Sa, 10:00 - 18:00 An Feiertagen geschlossen

Kartenkauf über das Internet www.schauspielhausbochum.de tickets.schauspielhausbochum.de

Ab eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Karten vorerst nur im Vorverkauf erhältlich!

<u>Vorteil für Abonnent*innen</u> Abonnent*innen können sich mindestens einen Tag vor dem regulären Vorverkaufsbeginn ihre Karten sichern, auch online in unserem Webshop.

PREISE

Soweit nicht anders angegeben:

Schauspielhaus und Kammerspiele Sonntagabend bis Donnerstagabend: 35,50 / 27,00 / 18,50 / 11,00 € ermäßigt: 17,75 / 13,50 / 9,25 / 7,00 € Freitagabend bis Sonntagnachmittag: 37,50 / 29,00 / 21,50 / 12,00 € ermäßigt: 18,75 / 14,50 / 10,75 / 8,00 €

<u>Der unsichtbare Mann</u> 9,00 € / ermäßigt 4,50 €

The Last Minutes before Mars 10,00 € / ermäßigt 6,00 €

Zeche Eins

16,00 € / ermäßigt 8,00 €

Zuschläge

Premieren: 5,00 € auf alle Karten und Wahl-Abo-Scheine

Ermäßigung

Für Schüler*innen und Studierende, Azubis, FSJ- und BFD-Leistende (alle bis zum 29. Lebensjahr), Schwerbehinderte (ab 80 %), Inhaber*innen des Bochum-Pass

Theaterflatrate - Gratis-Karten für

Studierende
Studierende der RUB, HSG und EvH RWL erhalten kostenlose Karten für unsere regulären Vorstellungen In Kooperation mit den AStAs der Ruhr-Universität Bochum, der Hochschule für Gesundheit und der Evangelischen Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe

ABONNEMENTS

Abo-Büro Saladin-Schmitt-Straße 1, 44789 Bochum +49 (0)234 / 3333 55 -40/-49 +49 (0)234 / 3333 5547 E abo@schauspielhausbochum.de Ab 28.08.: Di - Fr, 10:00 - 18:00 Sa, 10:00 - 13:00 (außer 29.08.) An Feiertagen geschlossen

Karten: +49 (0)234 / 3333 5555

www.schauspielhausbochum.de